

Leistungsbilanzanalysen: Mehr Transparenz bei Schiffsfonds

[24.09.2002 - 10:23 Uhr]

Buxtehude (ots) - Zur Bewertung der Erfolge geschlossener Fonds greifen Medien und Unternehmen gern auf Ratings zurück. Diese indes sind wenig sinnvoll. Nur vergleichende Leistungsbilanzanalysen bringen Licht ins Dunkel und machen die nachhaltigen Erfolge von Emissionshäusern transparent.

Emissionshäuser erstellen ihre Leistungsbilanzen in der Form, die für ihre Selbstdarstellung am vorteilhaftesten ist, denn bis heute existiert kein einheitlicher Standard für die Fertigung von Leistungsbilanzen. Deshalb ist ein Vergleich verschiedener Bilanzen nur sehr schwer zu bewerkstelligen - aber dennoch möglich:

In der Leistungsbilanzanalyse werden die Angaben der Leistungsbilanzen verschiedener Schiffsfonds-Initiatoren jetzt zum ersten Mal so aufbereitet, dass ein Vergleich machbar ist - ein wichtiger Schritt in Richtung Transparenz für Anleger, die in Schiffsfonds investieren, denn nur so lässt sich der wirkliche Erfolg von Emissionshäusern in den vergangenen Jahren beurteilen.

Die Zahlenwerte der Analyse geben Auskunft über die Abweichungen der prospektierten (Plan-)Werte von Schiffsbeteiligungen von den tatsächlich erzielten (Ist-)Werten. Als Vergleichszeitraum wurde die Zeitspanne von 1992 bis 31.12.2000 gewählt, weil innerhalb dieser Zeit auch jüngere große Emissionshäuser gegründet wurden. Das Zahlenwerk wird künftig kontinuierlich weiter entwickelt.

Erschreckend ist, dass lediglich 13 Emissionshäuser Leistungsbilanzen in einer verwertbaren Form herausgegeben haben. Einige Emissionshäuser haben Leistungsbilanzen vorgelegt, die für eine wie auch immer geartete Auswertung kaum brauchbar waren - und wieder andere haben bisher überhaupt keine Leistungsbilanzen erstellt!

11 Emissionshäuser haben die Genehmigung erteilt, die ausgewerteten Zahlen im Internet zu veröffentlichen. Lediglich zwei der großen Emissionshäuser - namentlich Nordcapital und GHF - haben der Veröffentlichung der Werte in der vorliegenden Form nicht zugestimmt!

Dass Emissionshäuser Ihre Leistungen nicht ausreichend oder so mangelhaft dokumentieren, dass der kritische Anleger mit der Information nichts anfangen kann, ist zumindest bedenklich. In diesen Fällen sollten Anleger eine Investition besonders kritisch prüfen und möglichst einen unabhängigen Fachmann befragen!

ots Originaltext: Mira GmbH und Co. KG

MIRA GmbH und Co. KG
Genslerweg 7
21614 Buxtehude
Telefon: +49 4161 593310
Telefax: +49 4161 593333

